

Spitalturm

<http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/153580161821/>

ID: 153580161821

Datum: 18.04.2012

Datenbestand:

Bauforschung

Objektdaten

Straße:	Hirschgraben
Hausnummer:	20
Postleitzahl:	88212
Stadt-Teilort:	Ravensburg
Regierungsbezirk:	Tübingen
Kreis:	Ravensburg (Landkreis)
Gemeinde:	Ravensburg
Wohnplatz:	Ravensburg
Wohnplatzschlüssel:	8436064109
Flurstücknummer:	— keine
Historischer Straßenname:	— keiner
Historische Gebäudenummer:	— keine

Lage des Wohnplatzes



Fotos

— keine

Objektbeziehungen

— keine

Umbauzuordnung

— keine

Bauphasen


1. Bauphase: (1363)	Errichtung laut dendrochronol. Untersuchung. (d)
Betroffene Gebäudeteile:	— keine
Bauwerkstyp:	<ul style="list-style-type: none">• Befestigung- und Verteidigungsanlagen• Turm

 **Besitzer**

— keine Angaben

 **Zugeordnete Dokumentationen**

- Dendrochronologische Untersuchung

 **Beschreibung**

Umgebung, Lage:	Der Spitalturm, ein Wehrturm der mittelalterlichen Stadtbefestigung, dessen Name aus seiner Funktion als Stallung für das benachbarte Heilig-Geist-Spital resultiert, befindet sich in der südwestlichen Ecke der alten Bewehr von Ravensburg.
Lagedetail:	<ul style="list-style-type: none">• Siedlung• Stadt
Bauwerkstyp:	<ul style="list-style-type: none">• Befestigung- und Verteidigungsanlagen• Turm
Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	Schlanker, massiver Turm über annähernd quadratischen Grundriss mit Pyramidendach.
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	— keine Angaben
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	— keine Angaben
Bestand/Ausstattung:	— keine Angaben

 **Konstruktionen**

Konstruktionsdetail:	<ul style="list-style-type: none">• Verwendete Materialien<ul style="list-style-type: none">• Backstein• Beton• Holz
Konstruktion/Material:	Bei der dendrochronologischen Untersuchung durch B. Lohrum wurden zwei Balkenlagen begutachtet: Das untere Gebälk besteht aus Eichenbalken, das obere aus rund belassenen Nadelholzbalken. Ab der Betonplatte wurde Backstein verbaut. Umseitig ist hier der Verband eines älteren, abgetrennten Turmabschlusses erkennbar.